

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
Abfallwirtschaft, Straßenreinigung, umweltfreundliche
Beschaffung
Brückenstraße 6
10179 Berlin

be  Berlin

Senatsverwaltung
für Umwelt, Verkehr
und Klimaschutz

www.berlin.de/senuvk/umwelt/abfall/recycling_von_gips



Mitveranstalter:



Titelbild: © Shutterstock/Martin Designer

Senatsverwaltung
für Umwelt, Verkehr
und Klimaschutz

be  Berlin

Öffentlichkeitsarbeit
Am Köllnischen Park 3
10179 Berlin

Berlin: informierter

Online-Fachdialog
Recycling von Gipskartonplatten
26. November 2020 Berlin

Ab 9.45 Uhr Öffnung des Warteraumes für die Teilnehmenden

10.00 Uhr: Eröffnungsreferat

„Gipsrecycling vor dem Hintergrund der Zero-Waste-Strategie“

Stefan Tidow

Staatssekretär für Umwelt und Klimaschutz
des Landes Berlin

10.10 bis 11.10 Uhr:

1. Vortragsblock mit Diskussionen

Moderation Dipl.-Ing. Holger Ortleb

Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V.

„Rechtlicher Rahmen der Bauabfall-Entsorgung“

Dipl.-Ing. Sylvi Claußnitzer

Zentralverband Deutsches Baugewerbe e.V.

„Ressourcenschutz und nachhaltiges Bauen“

Claus Asam

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
(BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
(BBR)

„Konzept zum Recycling von Gips“

Dr. Hans-Jörg Kersten

Bundesverband der Gipsindustrie e.V.

Recyceln statt wegwerfen – das gilt in Berlin auch für Bauabfälle. Gebäude sind große Rohstofflager. Viele Baumaterialien lassen sich hochwertig stofflich verwerten – etwa Gipskartonplatten. Im Rahmen seiner Zero-Waste Strategie will Berlin diese Rohstoffquelle künftig verstärkt nutzen. Denn jeder Kubikmeter Recyclinggips ersetzt einen Kubikmeter Naturgips und trägt so zum Schutz von Natur und Landschaft bei. Knapp 35.000 Tonnen gipshaltige Bauabfälle fallen jedes Jahr allein in Berlin an. Tendenz: stark steigend. Bisher landen diese Ressourcen jedoch noch auf Deponien. Das ist teuer und aufwändig, verursacht unnötig lange Transportwege und verschwendet Ressourcen.

Kurze Pause: 10 Minuten

11.20 bis 12.45 Uhr:

2. Vortragsblock mit Diskussionen

Moderation Sandra Giern

Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V.

„Selektiver Rückbau“

Dipl.-Ing. Robert Halter,

Halter Spreng- und Umwelttechnik GmbH

„Qualitätssicherung im Gipsrecycling“

Peter Schröder

Otto-Rüdiger Schulze Holz- und Baustoffrecycling
GmbH & Co. KG

„Gipsrecycling und Verwertung“

Dipl.-Ing. Jörg-Michael Bunzel und

Dipl.-Kfm. Thomas Weihmann

Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH

„Recyclinggips: Einsatz in der Gipsindustrie“

Dr. Tim Link

CASEA GmbH

12.45 Schlusswort

Gipsabfälle getrennt zu sammeln und zu recyceln ist ökologisch und wirtschaftlich sinnvoll. Berlin plant daher den Aufbau eines flächendeckenden Recyclingkonzeptes für Gipskartonplatten.

Der Fachdialog Gipsrecycling, zu dem die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz des Landes Berlin zusammen mit relevanten Verbänden und Unternehmen einlädt, widmet sich den wichtigen Fragestellungen rund um das Gipsrecycling.

Wir freuen uns auf einen spannenden Fachdialog mit vielen anregenden Diskussionen.